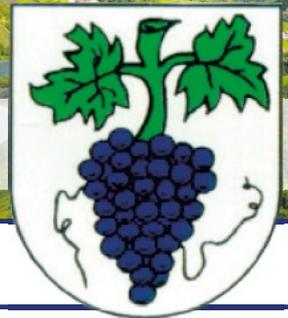


Amtliches Verkündblatt der Gemeinde Lautenbach



59. Jahrgang

Freitag, 28. Juli 2023

Nummer 30

WIR WÜNSCHEN ALLEN
SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN
SCHÖNE & ERHOLSAME
SOMMERFERIEN!



**Freizeitmusikanten
des
Harmonika-
Orchesters
Lautenbach**



**Konzert
Freitag, 28.7.23
19 Uhr
Gasthof Kreuz**



Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung

Tag der offenen Tür am Wasserhochbehälter am Pfarrberg

Mit großem Interesse verfolgten die Besucher die Führungen durch Wassermeister Christian Schnurr am vergangenen Sonntag im Wasserhochbehälter am Pfarrberg. Eine seltene Möglichkeit, welche die Gemeinde Lautenbach nach der Generalsanierung des Hochbehälters ihren Einwohnern bot. Da während der Coronapandemie solche Führungen nicht durchgeführt werden konnten, hat die Gemeinde dies nunmehr im Rahmen eines Tages der „Offenen Tür“ nachgeholt. Natürlich kam hier auch der kulinarische Teil nicht zu kurz und die Gäste konnten im Anschluss bei Kaffee und Kuchen noch gemütlich zusammensitzen.

Fachkundig und sehr informativ erläuterte Wassermeister Schnurr die Wasserversorgung und die umfassenden Investitionen und Baumaßnahmen im Hinblick auf die Lautenbacher Trinkwasserversorgung. Die Besucher waren erstaunt, welcher enormer Aufwand und Einsatz erforderlich ist, um jederzeit den Einwohnern qualitativ hochwertiges Trinkwasser bieten zu können. Auch die zahlreichen Maßnahmen zur Versorgungssicherheit wurden eindrucksvoll dargelegt.

Bürgermeister Thomas Krechtler ergänzte zu den technischen Erläuterungen nicht nur die Zahlen und die Entwicklungen in der Wasserversorgung der vergangenen Jahre, sondern wies auch im Hinblick auf den Klimawandel auf die zentrale Bedeutung der Wasserversorgung für die Bevölkerung hin. Im Hinblick auf steigende Temperaturen und langen Trockenphasen wird es wichtige Aufgabe der Kommunen sein, diese Versorgung für die Einwohner dauerhaft zu gewährleisten.



Bereits 2019 wurde mit der Sanierung des Hochbehälters begonnen, welcher mit deutlichem Investitionsbedarf im Bereich des Eigenbetriebs Wasserversorgung nunmehr seit



Notdienste

Notrufe

Polizei-Notruf	110
Feuerwehr-Notruf	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Hochwasserpegel Rench	078 02 / 46 75

Energie-Service

Überlandwerk Mittelbaden **07821/2800**
www.uewm.de

Krankenhaus

Ortenauklinikum Achern **078 41 / 70 00**

Notfallsprechstunde

- Geöffnet Montag bis Freitag von 19-21 Uhr und Samstag/Sonntag/Feiertags von 9-11 Uhr
- für hausärztlichen Notfällen (ambulante Versorgung, keine Notaufnahme)
- ohne Terminanmeldung, einfach vorbeikommen
- Oberkirch, Franz-Schubert-Straße 18 (ehemaliges Krankenhaus)

Apothekendienst

Samstag, 29.07., 8:30 Uhr bis Sonntag, 30.07., 8:30 Uhr
Apotheke am Marktplatz, Am Marktplatz 8, Oberkirch

Sonntag, 30.07., 8:30 Uhr bis Montag, 31.07., 8:30 Uhr
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 43, Offenburg (Innenstadt)

Herausgeber:

E48870

Bürgermeisteramt Lautenbach,
Telefon: 0 78 02 / 92 59-0,
Telefax: 0 78 02 / 92 59-59
E-Mail: edv@lautenbach-renchtal.de
Internet: www.lautenbach-renchtal.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Thomas Krechtler.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Montag-Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch zusätzlich: 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.30 Uhr

Redaktionsschluss:

Mittwoch, 09.00 Uhr
Änderungen werden im amtlichen Teil bekannt gegeben.

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich.
Bezugspreis jährlich 21 Euro.

Verlag und private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg Telefon:
07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de/www.anb-reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Sabine Höfler, Telefon: 07 81 / 5 04-14 51,
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69, E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de

Anzeigenschluss:

Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme:

Tel. 0781/504-5566, anb.zustellung@reiff.de

Aboservice:

Tel. 0781/504-5566, anb.leserservice@reiff.de

dem Frühjahr 2021 fertig gestellt ist. In diese Maßnahme zur Verbesserung und Sicherung unserer Wasserversorgung investierte die Gemeinde Lautenbach nahezu 1 Million Euro. Es wurde nicht nur die Mess- und Regeltechnik des Wasserhochbehälters ergänzt und verbessert, sondern darüber hinaus sowohl die Hydraulik als auch die beiden Wasserkammern mit je 250 Kubikmetern umfassend saniert.

Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde Lautenbach darüber hinaus in großem Umfang Haushaltsmittel für die Notstromversorgung unserer Wasserversorgung zur Verfügung gestellt.

Dies wurde vor wenigen Tagen dahingehend komplettiert, dass auch der Zweckverband „Wasserversorgung Vorderes Renchtal“ die Anschaffung eines Notstromaggregats für das Pumpwerk Lautenbach beschlossen hat. Somit kann auch hier im Falle eines Stromausfalls die erforderliche Wasserzulieferung aufrechterhalten werden.

Kommunalpolitische Fahrradtour mit Lautenbachs Bürgermeister Thomas Krechtler

Zu einer Fahrrad-Infotour mit Bürgermeister Thomas Krechtler hatte der CDU-Ortsverband Lautenbach alle an der Gemeindepolitik interessierten Einwohner eingeladen. Hierzu konnte am vergangenen Samstag Hans-Friedrich Huber, als Vorsitzender des Ortsverbandes, viele Einwohner von Lautenbach begrüßen.

Aufgrund der zahlreichen aktuellen Baumaßnahmen in Lautenbach wurde den Interessierten ein umfassendes vielfältiges Programm präsentiert, welches sich über einen Zeitraum von nahezu 3 Stunden erstreckte. Aber auch jüngst abgeschlossene Projekte wurden den Radlern mit großem Interesse vorgestellt.

So standen nicht nur der neu erstellte und stark frequentierte Kinder-Erlebnispfad Mara Marienkäfer sowie die sanierte Renchbrücke auf dem Programm, sondern auch die laufenden Arbeiten und die weitere Planung zur Breitbandversorgung wurden vorgestellt. Bürgermeister Thomas Krechtler zeigte sich erfreut, dass die Bauarbeiten zur Errichtung der digitalen Infrastruktur im Innenbereich so schnell voranschreiten und auch die Planungen zur diesbezüglichen Erschließung der Außenbereiche überwiegend abgeschlossen sind. Zielsetzung soll sein, dass Lautenbach Ende des kommenden Jahres vollständig an das Glasfasernetz angeschlossen ist. Aber auch die ausgezeichnete Entwicklung im touristischen Bereich, die Zusammenarbeit mit dem Naturpark Schwarzwald „Mitte/Nord“ als erste Projektgemeinde „Blühendes Lautenbach“; und die Fortschritte im Rahmen des Landes-sanierungsverfahren wurden durch Bürgermeister Thomas Krechtler direkt vor Ort erläutert.

Nicht fehlen durfte natürlich die Vorstellung des erweiterten Kindergartens St. Josefs. Das Leitungsteam Christine Siefertmann und Silvia Krechtler stellten den Radlern die gelungenen baulichen Veränderungen im Kindergarten vor und erläuterten die aktuelle Kindertagesstätten-situation als auch den Kindergartenalltag in Lautenbach. Die Erklärungen hinsichtlich der vielfachen Betreuungsmöglichkeiten, dem Angebot für ein Mittagessen sowie der umfassenden baulichen Erweiterungen und Verbesserungen stießen auf großes Interesse bei den Anwesenden.

Weiterer Höhepunkt der Fahrradinfotour war dann die Besichtigung der Neuensteinhalle, welche derzeit general-saniert wird. Bürgermeister Krechtler führte hier durch die im Bau befindlichen Räume und informierte über deren

künftigen Nutzungen. Die Zuhörer zeigten sich erstaunt über Entwicklung des Vorhabens und das neue schöne Erscheinungsbild der Halle. Alle freuen sich schon jetzt auf die Fertigstellung des Bauvorhabens und die Einweihung der dann umfassend sanierten Neuensteinhalle.

Nach Abschluss der kommunalpolitischen Tour fand noch ein gemütlicher Ausklang im Biergarten des Gasthauses Kreuz statt, wo Bürgermeister Krechtler für weitere Fragen zur Verfügung stand.



Foto: Roman Vallendor

Gemeinderat besichtigt den Kindergarten



*Bürgermeister Thomas Krechtler und die Gemeinderäte besichtigten den Kindergarten St. Josef. Leiterin Christine Siefertmann (2. von links) erläuterte die Funktionsräume sowie die Betreuungsmöglichkeiten im Kindergarten.
Foto: Roman Vallendor*

Glasfaserausbau – aktueller Stand und weiterer Verlauf

Die Arbeiten zum Glasfaserausbau in Lautenbach schreiten rasch voran. Nun sind auch die Arbeiten in der Spitzenbergstraße und der Sohlbergstraße im Innenbereich bereits abgeschlossen. In den meisten Straßen sind die Kabel verlegt und die Häuseranbindungen hergestellt. Die Verlegung im Bereich der verdichteten Bebauung wird durch das Unternehmen Unsere Grüne Glasfaser (UGG) durchgeführt. Hierbei werden auch bereits jetzt die

notwendigen Kabel für die Außenbereiche mitverlegt, damit ein wiederholtes Aufgraben vermieden wird.

Die Erschließung im Außenbereich wird durch die Breitband Ortenau GmbH & Co. KG (BOKG) geplant, ausgeschrieben und betreut. Durch diese werden auch die entsprechenden Förderanträge gestellt. Der Beginn der Glasfaserverlegung in den Außenbereichen ist im Frühjahr 2024 vorgesehen. Bürgermeister Krechtler freut sich sehr, dass nunmehr alle Anwesen im Außenbereich eine Förderung erhalten können, auch diejenigen abgelegenen Grundstücke, welche aufgrund ihrer Entfernung bislang nicht in den Förderrichtlinien berücksichtigt wurden. Die Gemeinde wird selbstverständlich auch hier mit dem erforderlichen Eigenanteil unterstützen.

Bürgermeister Thomas Krechtler nutzte die Gelegenheit, sich selbst ein Bild von den Arbeiten der durch die UGG beauftragten Baufirma Insyte zu machen. Gemeinsam mit der Gemeindemitarbeiterin Selina Gmeiner konnte er sich von der zügigen Arbeit überzeugen. So bedankte er sich bei den Arbeitern für den schnellen Fortschritt und sorgfältigen Arbeiten in der Gemeinde Lautenbach.

Über die weitere Planung konnte bereits in der letzten Ausgabe berichtet werden. Auch in dieser Ausgabe finden Sie weitere wichtige Informationen rund um den Glasfaserausbau in Lautenbach. Auf der Homepage der Gemeinde Lautenbach sind nochmals viele Daten, Fakten und Informationen für Sie zusammengefasst.



Glasfaserausbau

Die Arbeiten zum Glasfaserausbau in Lautenbach schreiten immer weiter voran. Da sich diesbezüglich vermehrt Fragen und Unsicherheiten ergeben, sollen nun vor allem zum Thema Hausanschlüsse und Verträge nochmals wichtige Fakten zusammengefasst werden:

Vertrag

Ein Vertrag für den Anschluss an das Glasfasernetz ist in den verdichteten Gebieten mit der Unseren Grünen Glasfaser (UGG) zu schließen. Bitte wenden Sie sich hierfür an die angegebenen Kontaktdaten auf der Homepage der UGG.

In den Außengebieten, welche durch die Breitband Ortenau GmbH (BOKG) ausgebaut werden, wurden allen Eigentümern eine Gebäudeeigentümergeklärung zugeschickt. Wir bitten alle, diese Erklärung auszufüllen und zeitnah an die BOKG zurückzuschicken, unabhängig davon, ob ein Anschluss gewünscht ist oder nicht. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die auf der Homepage der BOKG angegebenen Kontaktdaten.

Hausanschluss

Bei einigen Häusern in dem verdichteten Gebiet wurde bereits eine Hausbegehung durch ein beauftragtes Unternehmen der UGG durchgeführt, jedoch noch nicht bei allen. Dies wird nun nach und nach durchgeführt. **WICHTIG:**

Sobald ein Vertrag mit der UGG geschlossen wurde, MUSS eine Hausbegehung stattfinden.

Diese wird nicht unbedingt mit den Bauarbeiten durchgeführt, sondern kann auch zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Wir bitten Sie deshalb vorerst um Geduld. Sollte bis Ende des Jahres keine Hausbegehung stattgefunden haben, können Sie sich an die Gemeindeverwaltung wenden.

Kabelschaden bei Bauarbeiten

Da die Glasfaserkabel im Erdreich verlegt werden, finden Aufgrabarbeiten in den Straßen statt. Hierbei kann es leider dazu kommen, dass ein Kabel beschädigt wird.

Die Baufirma Insyte ist dazu verpflichtet, den Schaden bei dem Eigentümer des Kabels innerhalb 1 Stunde zu melden. Nach der Schadensmeldung liegt die Verantwortung für die Reparatur beim entsprechenden Eigentümer.

Sollten Sie einen Schaden feststellen, wenden Sie sich bitte an das entsprechende Unternehmen.

Nationalparkregion Schwarzwald zieht positive Zwischenbilanz

Der Aufsichtsrat des Zusammenschlusses traf sich im Rathaus in Bad Rippoldsau-Schapbach zur gemeinsamen Sitzung

Zur Mitte des Jahres zieht die Nationalparkregion Schwarzwald GmbH eine positive Zwischenbilanz. Die beiden Geschäftsführerinnen Myriam Geiser und Xenia Jauker präsentierten den Aufsichtsratsmitgliedern der GmbH den Finanzzwischenbericht, der auf einen planmäßigen Abschluss des Jahres 2023 hinwies. Man könne alle für das laufende Jahr geplanten Maßnahmen umsetzen und sei sehr zufrieden mit der aktuellen Entwicklung der Region, so Aufsichtsratsvorsitzender Michael Ruf, Bürgermeister der Gemeinde Baiersbrunn. So konnte unter anderem positiv zurückgeblickt werden auf den gemeinsamen Auftritt bei der CMT im Januar in Stuttgart, sowie die Zertifizierung der gesamten Region als nachhaltiges Reiseziel.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde die Planung der gemeinsamen Klausurtagung im Oktober vertieft. Zu der Klausurtagung treffen sich alle Touristiker und Gesellschafter der Region, um weitere gemeinsame Schritte der Zusammenarbeit zu beraten. Es sei wichtig, mit Touristikern und Bürgermeistern gleichermaßen zu sprechen, um gemeinsame Strategien festzulegen und die Region nachhaltig zu stärken, so Ruf.

Im Anschluss präsentierte Dr. Britta Böhr, stellvertretende Leiterin des Nationalparks und Beisitzerin des Aufsichts-

rates der Region, noch die Ergebnisse der Evaluation des Nationalparkzentrums am Ruhestein. Die Besucherbefragung zeige ein überdurchschnittlich positives Ergebnis, über das man sich sehr freue, so Dr. Böhr. Das Nationalparkzentrum, in welchem sich auch die gemeinsame Tourist-Information der Region befindet, verzeichnet eine positive Besucherentwicklung und ist ein zentrales Ausflugsziel in der Region.

Weitere Infos und Themen aus der Region:
www.nationalparkregion-schwarzwald.de

Tourist-Information der Nationalparkregion Schwarzwald GmbH

Ruhestein 1
 72270 Baiersbronn
 Öffnungszeiten:
 Dienstag bis Sonntag
 Mai bis Oktober: 10 bis 18 Uhr
 November bis April: 10 bis 17 Uhr



Auf dem Bild zu sehen sind von links nach rechts: BM Hans-Peter Braun, Dr. Britta Böhr, BM Thomas Krechtler, Geschäftsführerin Myriam Geiser, Aufsichtsratsvorsitzender der BM Michael Ruf, Geschäftsführerin Xenia Jauker, BM Reinhard Schmälzle, BM Bernhard Waidele, OBM Julian Osswald

Kartierungen von Tieren und Pflanzen

In unserer Gemeinde werden ab April bis Ende November 2023 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümern und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden auch keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzflächen abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich bzw. nutzen das vorhandene Wegenetz. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen.

Standesamtliche Trauung

Das Brautpaar **Sophie Schmälzle und Michael Trayer** wurde am Samstag, 22. Juli 2023 im Grünen Trauzimmer der Gemeinde Lautenbach durch Standesbeamtin Elke Müller getraut.

Für den gemeinsamen Lebensweg wünscht die Gemeinde Lautenbach dem Ehepaar alles erdenklich Gute und nur das Beste.



Lautenbach in alten Zeiten

Wer erinnert sich an



*Gründung der Freiwilligen Feuerwehr 1903
 Foto: Ingrid Huber*

Die Gemeindeverwaltung nimmt gerne Fotos oder alte Postkarten entgegen, die für die Veröffentlichung im Verkündblatt und für Mitbürger interessant sind. Die Fotos werden nur kurzfristig als Leihgabe benötigt und im Original wieder zurückgeben. Wer interessante Fotos oder historisches Material von Lautenbach hat und nicht mehr benötigt, kann diese auch gerne zur Archivierung im Rathaus abgeben. Ansprechpartner hierzu ist Frau Elke Müller 07802-925915 oder rathaus@lautenbach-renchtal.de



Sommerferienprogramm im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Tägliche Mitmachaktionen für Kinder und Familien

Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm hat das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach während der Sommerferien in Baden-Württemberg für die jüngsten Museumsgäste zusammengestellt. Vom 30. Juli bis zum 10. September kann täglich von 11 bis 16 Uhr gewerkelt, gespielt und altes Handwerk ausprobiert werden.

Über 20 verschiedene Programmpunkte bieten in den sechs Ferienwochen jeden Tag reichlich Gelegenheit zum Mitmachen und Ausprobieren. Die Kinder dürfen zum Beispiel Bürsten binden, Bänder weben oder kleine Körbe flechten. Bei allen Mitmachprogrammen steht das museumspädagogische Team den Kindern helfend zur Seite und freut sich auf eifrige Mitstreiter.

Höhepunkt des Sommerferienprogramms ist das „Sommer- und Familienfest“ am Sonntag, den 27. August. Alle Kinder und Familien sind an diesem Tag von 11 bis 16 Uhr zu vielerlei Vorführungen und Mitmachaktionen eingeladen.

Um an den verschiedenen Programmen während der Ferien regelmäßig teilnehmen zu können, empfiehlt das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof die Jahreskarte für Familien zum Preis von 60 Euro.

Im August haben die Museumsgäste eine Stunde länger Zeit, das Gelände und die Schwarzwälder Höfe zu erkunden. Das Freilichtmuseum ist im August täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet.

Detaillierte Angaben zu den Einzelangeboten und das gesamte Sommerferienprogramm im Überblick können unter www.vogtsbauernhof.de eingesehen werden.

Leben mit chronischen Schmerzen: Neue Selbsthilfegruppe in Lahr geplant

In Deutschland leiden mehr als zwölf Millionen Menschen unter chronischen Schmerzkrankungen. Obwohl die Ursachen, Symptome und Begleiterscheinungen vielfältig und individuell sehr verschieden sind, stehen Schmerzpatienten meist vor ähnlichen Herausforderungen, die ein Alltag unter Schmerzen mit sich bringt.

Wie wohltuend der Austausch mit anderen Betroffenen sein kann, haben ehemalige Patienten der Schmerztagesklinik in Lahr erfahren. Um einen festen Rahmen zu schaffen, um Sorgen und Ängste ebenso wie Erfolgserlebnisse zu teilen und sich gegenseitig zu stärken, soll im Raum Lahr eine Selbsthilfegruppe für chronische Schmerzpatienten gegründet werden.

Gerade weil der Weg bis zu einer Diagnose oft steinig und Therapien kräftezehrend sind und früher oder später auch die Psyche der Betroffenen darunter zu leiden beginnt, sieht die neue Selbsthilfegruppe hier besonderen Bedarf. Denn besonders bei Erkrankungen, die von außen nicht

Telefonische Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung

Herr Rudolf Battenhausen, Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung bietet telefonische Sprechstunden in allen Rentenangelegenheiten an. Er nimmt auch Anträge auf Rente und Kontenklärung entgegen. Termine können direkt mit Herrn Battenhausen per E-Mail: Battenhausen@mail.de oder unter der Telefonnummer 07805/4979595 vereinbart werden.

Müllabfuhr:

Gelber Sack und Sackmüll im Außenbereich:
Mittwoch, 02. August 2023



Aktuelles, Wissenswertes

Aktualisierung des Flyers „Zu Tisch im Renchtal“

Ob urige Gasthöfe, gemütliche Cafés oder Gourmet-Restaurants – zahlreiche Gastronomiebetriebe laden mit regionalen und internationalen Spezialitäten zum Schlemmen und Genießen ein. Im Flyer „Zu Tisch im Renchtal“ hat die Renchtal Tourismus GmbH die kulinarischen Angebote der Region gebündelt und aktualisiert. Die Übersicht unterstreicht die gastronomische Vielfalt und unterstützt die lokalen Gastgeber. Im Flyer sind 74 Gastronomiebetriebe mit den aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetagen (Stand Juli 2023) aufgelistet. Mit einem speziellen Symbol sind zudem alle Mitglieder der Renchtaler Wirtgemeinschaft markiert, bei denen der beliebte „Genuss-Gutschein“ einlösbar ist. Der Flyer ist in den Geschäftsstellen in Oberkirch, Lautenbach und Oppenau sowie online unter www.renchtal-tourismus.de erhältlich.



Zu Tisch im Renchtal Foto: Jigal Fichtner

sichtbar sind, fällt es auch dem Umfeld nicht immer leicht, die Einschränkungen und den daraus resultierenden Leidensdruck nachzuvollziehen.

Schmerzpatienten, die interessiert sind, erhalten weitere Informationen bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Telefon 0781 805 9771 oder per E-Mail unter selbsthilfe@ortenaukreis.de.

DORT – Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Im Rahmen der beliebten Event-Reihe „Donnerstag in der Ortenau“ laden zahlreiche Kulturschaffende, regionale Erzeuger und weitere leidenschaftliche Experten dazu ein, die kulinarische und kulturelle Vielfalt der Region immer wieder aufs Neue zu entdecken. Ob bei Stadt- oder Kräutertourführungen, Erlebnis-Wanderungen oder Safaris, im offenen Atelier oder beim Wein-Feier-Abend – auch in diesem Jahr erwarten Sie wieder jeden Donnerstag eine bunte Mischung aus Unterhaltungsamt sowie Kunst- und Genussvollem aus der Ortenau.

Am 03. August 2023 finden folgende Veranstaltungen statt:

Gambsheim (Frankreich): Die Fischtreppe neu entdecken
Spannende Führung für Groß und Klein hinter die Kulissen der Fischtreppe mit anschließender Einkehr ins „S’Rhinkaechele“. Treffpunkt: 10 Uhr, Fischtreppe Rheinau, Gambsheim. Erwachsene 35 Euro, Kinder 20 Euro. Anmeldung bis 31.07.2023 unter 0033 (0) 388 964408 oder info@passage309.eu, max. 10 Teilnehmer.

Oppenau: Oppenauer Städtle Hopser
Entlang der kleinen Wanderung durch das Oppenauer Städtle wird ein 4-Gänge-Menü mit passenden Getränken serviert. Treffpunkt: 17.30 Uhr, Start beim Pavillion Oppenau, Bar – Bistro – Biergarten. 58 Euro, Anmeldung bis zum Vortag 12 Uhr unter 07804 4836 oder renchtal-tourismus.de, max. 16 Teilnehmer.

Sasbachwalden: Wein - FEIER - Abend
Wein, kulinarische Köstlichkeiten und Live-Musik – verbringen Sie einen schönen Tag auf dem Hof der Alde Gott Winzer Schwarzwald. Treffpunkt: 18 Uhr, Talstr.2, 77887 Sasbachwalden. Kostenfreie Teilnahme.

Oberwolfach: „Hopfen und Malz ab in den Hals“
Nach einer Führung durch einen Bergmann in der Grube Wenzel, haben Sie die Gelegenheit verschiedene Biersorten auszuprobieren. Treffpunkt: 18 Uhr, Grube Wenzel Oberwolfach. 24,90 Euro, Anmeldung unter touristinfo@oberwolfach.de oder 07834 83830.

Zell am Harmersbach: NoHocker-Party
Im August lädt der Stadtpark jeden Donnerstag zum Kulturpicknick ein. Eine „offene Bühne“ bietet Amateuren und Profis eine Plattform, sich einem entspannten und interessierten Publikum zu präsentieren. Treffpunkt: 19 Uhr, Stadtpark Kirchstraße. Kostenfreie Teilnahme. Infos unter stadtmarketing@zell.de.

Sasbach: SOMMER-Feeling - Open air
Ein genussvoller Sommerabend mit drei interessanten Weinen und leckeren Brotaufstrichen. Treffpunkt: 19 Uhr, Am Rebbuckel 38, 77880 Sasbach. 32 Euro. Anmeldung bis 25.07.2023 unter 07841 684460 oder info@weinkaestle.de, mind. 10 max. 16 Teilnehmer.

Kehl/Straßburg: Geführter Abendspaziergang in Straßburg zur Illumination

Ein abendlicher Spaziergang durch Straßburg mit der Ton- und Lichtshow des Straßburger Münsters als Höhepunkt. Treffpunkt: 19 Uhr, Tourist Information Kehl, Rheinstraße 77, 77694 Kehl. 15,90 Euro, Anmeldung unter 07851 881555 oder tourist-information@kehl.de oder www.reservix.de, max. 28 Teilnehmer

Kappelrodeck: Geschichte trifft Wein – Geschichtliches aus vergangenen Jahrhunderten

Pierre Klein aus Straßburg erzählt Ihnen mehr zur „Kulturgeschichte des Elsass - Wie zwei große europäische Kulturen aufeinander trafen“ Genießen Sie dazu ein Gläschen Waldulmer. Treffpunkt: 19.30 Uhr, WG Waldulm, Weinstraße 37, 77876 Kappelrodeck-Waldulm. 7 Euro.

Wöchentlich wiederkehrende Veranstaltungen:

Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexensteig
Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von der Höll ins Paradies“
Durbach: Escape trekking Wanderung – Findet den Wappenteich
Durbach: Krimi Tour – Heimtückischer Mord in Durbach
Durbach: Weinprobe „to go“ Sundowner Feierabendrunde
Ettenheim: Wein.Garten
Ettenheim: Sundownern auf dem Heuberg

Alle weiteren Informationen finden Sie in der DORT-Broschüre und auf der Tourismuswebsite unter www.ortenau-tourismus.de.

Ortenaukreis sucht Bereitschafts- und Vollzeitpflegeeltern

Aus den verschiedensten Gründen kommt es immer wieder vor, dass Eltern ihre erzieherischen Aufgaben temporär oder dauerhaft nicht so wahrnehmen können, wie es ihre Kinder für eine gesunde Entwicklung brauchen. „In einer anderen Familie zu leben, kann für diese Kinder eine große Chance sein – für kurze Zeit oder auch bis zur Verselbständigung“, erklärt Melanie Maulbetsch-Heidt, Leiterin des Jugendamts des Ortenaukreises.

Das Jugendamt sucht daher laufend interessierte Familien, die bereit sind, Kindern und Jugendlichen für kurze Zeit oder auf Dauer ein neues Zuhause zu geben. Vollzeit- und Bereitschaftspflegeeltern können verheiratete, unverheiratete oder gleichgeschlechtliche Paare mit oder ohne Kinder sein, die in einer langfristigen Partnerschaft leben. Auch Alleinerziehende können unter bestimmten Voraussetzungen ein Pflegekind aufnehmen. In der Bereitschaftspflege ist zudem eine pädagogische oder vergleichbare Grundqualifikation mindestens einer Bereitschaftspflegeperson im Haushalt erforderlich.

Interessierte sollten vor allem Einfühlungs- und Reflexionsvermögen, Geduld, Belastbarkeit, Offenheit, Toleranz und idealerweise auch Erfahrung in der Erziehung, Betreuung und Förderung von Kindern und jungen Menschen mitbringen. Der Altersabstand zu den Pflegepersonen sollte einem natürlichen Eltern-Kind-Verhältnis entsprechen. Die Aufgabe erfordert zudem, dass die Pflegefamilie ihren privaten Raum für die Aufgabe öffnet. Diese und weitere Voraussetzungen werden in persönlichen Gesprächen im Rahmen des Anerkennungsverfahrens durch das Jugendamt genauer betrachtet. Ergänzend gibt es ein Vorbereitungsseminar, um Pflegeeltern an die beson-

deren Aufgaben heranzuführen und diese werden auch darüber hinaus begleitet und unterstützt.

Der Lebensunterhalt für das Pflegekind wird übernommen und weitere Beihilfen, beispielsweise zur Förderung von Interessen und Begabungen, sind möglich. Pflegeeltern erhalten eine Pauschale für ihren alltäglichen Aufwand und können anteilige Erstattung der Beiträge zur gesetzlichen Unfallversicherung und Rentenversicherung erhalten.

Die Pflegestellenkoordinatorinnen im Jugendamt des Ortenaukreises, Linda Schellenberg und Annabell Meisl, freuen sich auf eine unverbindliche Kontaktaufnahme Interessierter unter Telefon 0781 805-9760 oder -9761, via Fax an 0781 805 9777 oder per E-Mail an pfligestellenkoordination@ortenaukreis.de.

Landratsamt Ortenaukreis: Veranstaltungen des Ernährungszentrums Ortenau im August

Online-Koch-Workshop für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren des Ernährungszentrums Ortenau

Unter dem Motto „Lizenz zum Kochen“ lädt das Ernährungszentrum Ortenau interessierte Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren am Dienstag, 1. August, von 11 bis 13 Uhr zum Online-Koch-Workshop ein.

Hier gibt es leckere und einfache Rezepte zum selbst ausprobieren mit vielen praktischen Tipps zur gesunden und klimabewussten Ernährung.

Natürlich können Freunde oder Familienmitglieder mitmachen und beim gemeinsamen Mittagessen die zubereiteten Speisen genießen.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung bis Sonntag, 30. Juli 2023, über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten sowie Einkaufsliste und Rezepte werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: „Einführung der Beikost“

Einen Online-Vortrag zum Thema „Einführung der Beikost“ bietet das Ernährungszentrum Ortenau am Dienstag, 1. August 2023, um 19 Uhr an.

Frühestens ab Anfang des fünften Monats, spätestens aber ab dem siebten Monat sollten Säuglinge den ersten Brei bekommen. Der Energie- und Nährstoffgehalt in der Milchnahrung reicht nun nicht mehr aus. Die freie Ernährungsreferentin Ingrid Vollmer-Haug gibt in ihrem praxisorientierten Vortrag wertvolle Tipps zur schrittweisen Einführung der Beikost.

Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums bis Sonntag, 30. Juli 2023, unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau: Vegetarische Ernährungsformen – darauf sollten Sie achten

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt am Donnerstag, 3. August 2023, von 19 bis 12:30 Uhr einen Online-Vortrag zum Thema „Vegetarische Ernährungsformen – darauf sollten Sie achten“ ein.

Wer sich vegetarisch ernährt, verzichtet ganz oder überwiegend auf tierische Lebensmittel wie Fleisch und Fisch – doch Veggie ist nicht gleich Veggie. Es gibt heutzutage viele Möglichkeiten, sich vegetarisch zu ernähren. Die einen lassen alle tierischen Produkte weg, die anderen essen durchaus mal Fisch oder Geflügel.

Doch welche Ernährungsweise ist eigentlich für mich persönlich die richtige? Was muss ich beachten, wenn ich Fleisch und weitere tierische Produkte einfach weglasse? Kann der tägliche Nährstoffbedarf durch eine pflanzliche Kost allein gedeckt werden oder sind Supplemente notwendig? Gibt es Risikogruppen, die besondere Empfehlungen benötigen? Diese und weitere Fragen beleuchtet die promovierte Ernährungswissenschaftlerin Silke Bauer und stellt die verschiedenen vegetarischen Ernährungsweisen mit ihren Besonderheiten sowie ihrer Wirkung auf unsere Gesundheit vor.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugeschickt.

Koch-Workshop im Ernährungszentrum Ortenau: „Hurra heute koche ich!“

Das Ernährungszentrum Ortenau lädt Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren zum Kochvormittag am Mittwoch, 23. August 2023, oder Dienstag, 29. August 2023, jeweils von 9:30 bis 12:30 Uhr ein, um gemeinsam mit heimischen Lebensmitteln ein leckeres Mittagessen zuzubereiten.

Wie viel Spaß es macht, leckere Rezepte auszuprobieren und dabei kochen zu lernen, können die Kids in der Lehrküche des Ernährungszentrums Ortenau ausprobieren. Obst und Gemüse der Saison kommen ebenso zum Einsatz wie auch verschiedene Küchengeräte. Natürlich wird im Anschluss auch alles zusammen verkostet.

Ein Kostenbeitrag von 5 Euro pro Kind wird erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Solange freie Plätze zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung bis zum 21. August für den ersten Termin und bis zum 27. August für den zweiten Termin über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrums unter www.ez-ortenau.de möglich.



Kirchliche Nachrichten

Eucharistiefiern der Wallfahrtskirche Mariä Krönung Lautenbach

Samstag, 29. Juli, Hl. Marta

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Samstag, 5. August, Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore

8:30 Wallfahrtsgottesdienst mit Aussetzung und sakramentalem Segen

Sonntag, 6. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

18:30 Emmaugottesdienst

Alle Gottesdienste und Termine finden Sie im „Wegweiser“, der in den Kirchen ausliegt.

Info Seelsorgeeinheit Oberkirch:

Seelsorgeteam

Gesprächstermine mit dem Seelsorgeteam sind nach Vereinbarung möglich.

Die jeweiligen Kontaktdaten (Telefon/E-Mail) sind auf der Homepage www.kath-oberkirch.de ersichtlich.

Taufen der Kinder aus der Kirchengemeinde Oberkirch

Gerne nimmt Frau Boschert Ihre Taufanmeldung im Pfarrbüro Oberkirch entgegen.

Montag von 9:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag von 9:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr,

Telefon 07802/9374-11.

Trauungen und Ehejubiläen

Brautpaare, die im kommenden Jahr heiraten, sowie Paare, die ein Ehejubiläum feiern möchten, können sich gerne bei Frau Baumann melden.

Pfarrbüro Nußbach: Montag und Mittwoch von 9:00 bis 12:00 Uhr, / Telefon 07805/3654 /

E-Mail: nussbach@kath-oberkirch.de

Pfarrbüro Oberkirch: Dienstag von 14:00 bis 17:00 Uhr und Freitag, 9:00 bis 12:00 Uhr, Telefon 07802/93740.

Regelmäßige Beichtzeiten

Wallfahrtskirche Lautenbach:

Samstags von 8:00 bis 8:20 Uhr

Pfarrkirche Oberkirch: Samstags von 16:00 bis 17:00 Uhr

Ökumenisches Friedensgebet

am Montag, 7. August 2023 um 19:00 Uhr in der evangelischen Martin-Luther-Kirche Oberkirch. Herzliche Einladung!

Auszeit für die Seele – Tage für Frauen...

... die Kinder im Kindergarten- und Schulalter, Beruf und Haushalt leben.

... die eine Auszeit vom Alltag und Zeit für sich suchen.

Vom 20. - 21. Oktober findet wieder ein Auszeitwochenende für Frauen im Kloster Maria Hilf in Bühl statt. Flyer dazu liegen in den Kirchen aus.

An diesen Tagen erwartet Sie:

Ruhe, Natur und Austausch untereinander

Kreativität, Erholung und Bewegung

Einzelne angeleitete Yoga-Einheiten

Zeit für sich und Zeit miteinander

Zeit zum Reden, Lachen, Weinen, Träumen, Singen und miteinander beten

Zeit ohne Kinder – nur für mich

Die Kosten belaufen sich mit Übernachtung, Vollverpflegung und Getränken auf 65€ pro Person im Einzelzimmer.

Weitere Informationen und verbindliche Anmeldung bei:

Gemeindereferentin Cornelia Dilger |

c.dilger@kath-oberkirch.de

Kath. Öffentliche Bücherei Lautenbach

Unsere Bücherei im Pfarrhaus in Lautenbach ist **dienstags** und **samstags** jeweils von **16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** für unsere Besucher geöffnet.

Wir schaffen regelmäßig neue Medien an, um unseren Bestand an Kinder und Jugendbüchern, sowie Romane, Krimis und Sachbücher für Erwachsene auf einem aktuellen Stand zu halten. Weiterhin bieten wir CD's und Spiele für Kinder zur Ausleihe an. Bei Bedarf beraten wir sie gerne.

Die Ausleihzeit beträgt 4 Wochen und ist **kostenlos**.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bücherei-Team

Evangelische Kirchengemeinde Oberkirch

Pfarramt: 77704 Oberkirch, Kapuzinergasse 2

Tel.: 07802-2291 Fax 07802-981413 Pfarrer Roland

Kusterer

E-Mail: oberkirch@kbz.ekiba.de, www.ekiba-oberkirch.de

Öffnungszeiten des Pfarramtes: MO+DI, DO+FR

09.30 Uhr - 11.30 Uhr, mittwochs geschlossen

Gottesdienste

Samstag, 29.Juli

18:30 Ökumenischer Gottesdienst in der katholischen Kirche in Zusenhofen

Sonntag, 30.Juli

10:00 Gottesdienst in der Martin-Luther-Kirche. Anschließend Kirchencafé im Gemeindehaus

Sonntag, 06.August

10:00 Gottesdienst mit Abendmahl in der Martin-Luther-Kirche

Termine und Veranstaltungen im Gemeindehaus

Freitag, 28.Juli

18:30 Probe des Chores Surprisium im Gemeindehaus

Aufgrund der Sommerferien entfallen die Treffen der Gruppen und Kreise unserer Gemeinde.

Aktuell

Ökumenischer Gottesdienst in Zusenhofen am 29.Juli um 18.30 Uhr

„**Weißt du noch, wie's früher war?**“ heißt es am 29. Juli um 18.30 im ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche Zusenhofen. Rund um den Gedanken, dass wir Menschen uns gerne erinnern, bereitet ein ökumenisches Team mit Diakon Roland Deusch und Dieter Blaeß einen Gottesdienst vor. Im Anschluss an den Gottesdienst wird auf dem Platz vor dem Pfarrhaus wieder gegrillt und es besteht die Möglichkeit zur gemeinsamen Begegnung und zum Gespräch. Herzliche Einladung.

FCG Kirche (er)leben

Fernacher Höhe 1 in Oberkirch

10:00 Uhr Sonntagsgottesdienst mit parallelem Kinder-gottesdienst für verschiedene Altersgruppen;

separater Raum für Eltern mit Babys/Kleinkindern mit Übertragung des Gottesdienstes;

Livestream über youtube-Kanal [fcg-kirche-erleben](https://www.youtube.com/channel/UC...).

Kleingruppen an verschiedenen Orten im Ortenaukreis.

Familiengottesdienst mit Sommerfest der Freien Christengemeinde Oberkirch

Die Kinder und das Kindergottesdienstteam der Freien Christengemeinde haben einen schönen Familiengottesdienst gestaltet. Dabei kreiste alles um das Thema Vertrauen. Ohne Schwerter und anderem Kriegsgerät wurde unter Josua als Führer des israelitischen Volkes Jericho eingenommen. Nur im Vertrauen auf Gott sind die Israeliten um die Stadtmauer gezogen bis sie einstürzte. Die alttestamentliche Geschichte wurde von den Kindern und Jugendlichen eindrucksvoll unter der Regie von Markus Kropp in Szene gesetzt.



Die Mauer ist gefallen, Jericho erobert, der Weg in das verheißene Land frei Foto: Hans Heizmann

Martin Schäck ging in seiner Predigt vor allem auf Verse aus dem neuen Testament ein, die sich mit dem Vertrauen auf Gott beschäftigen. Der Fischfang des Petrus ist ein treffendes Beispiel. Gegen alle Erfahrung gingen die Jünger auf Geheiß Jesu fischen und waren so erfolgreich, dass die Netze beinahe rissen. Wirf dein Vertrauen nicht weg, welches eine große Belohnung hat, steht an anderer Stelle in der Bibel. Wir Menschen tun gut daran, auf Gott zu vertrauen und nicht auf die eigene Stärke zu setzen, so das Resümee der Predigt. Mit Mitmach-Songs des Lobpreisteams ging der Gottesdienst zu Ende. Ein Sommerfest im schattigen Hof schloss sich nahtlos an. Bei gutem Essen und Trinken und Gesprächen über Gott und die Welt klang der Nachmittag aus.



Vereinsnachrichten

Kolpingsfamilie Lautenbach

Sommerabend-Treff Freitag, 11.08.2023

**Ferienhof Giedensbach 10 in Ödsbach,
Treffpunkt hier um 17.00 Uhr**

**oder um 16.30 Uhr Bahnhof Lautenbach
zu Fahrtgemeinschaften**

Wir laden zu diesem Sommerabend-Treff im Ferienhof Giedensbach in Ödsbach recht herzlich ein. Die Familie hat einen wunderschönen Partyraum, in dem wir uns sehr wohlfühlen können, ähnlich wie letztes Jahr in Zusenhofen.

Frau Braun wird für uns ein sehr üppiges „Schwarzwälder Brotzeit Büfett“ vorbereiten und das Beste aus dem Keller einschließlich beliebte Sommergetränke anbieten. Ziel ist es, dass wir miteinander einen schönen Sommerabend genießen dürfen und uns über alles in der Welt unterhalten können. Dazu versuchen wir noch, für ca. zwei Stunden einen Musiker zu finden.

Kosten für das Büfett betragen pro Person 13,00 € + Getränke. Wir bitten um ihre baldige Anmeldung, jedoch spätestens bis zum **07.08.23** bei Ludwig Streif: Telefonnummer 07802 / 1261 oder unter der Email-Adresse „lustreif@t-online.de“

Neben allen Mitgliedern mit ihren Partnern laden wir auch alle Bürger aus Lautenbach und der Region sowie alle Gäste recht herzlich ein. Wir freuen uns über ihren Besuch.

Viele Grüße

Kolpingsfamilie Lautenbach

Luca Streif wird Baden-Württembergischer Meister im Bankdrücken RAW

Die diesjährigen Landesmeisterschaften im Einzelbankdrücken sowie Einzelkreuzheben fanden in Weinheim statt. Vom KSV Renchtal gingen 2 Athleten an den Start. Luca Streif hatte hierbei sein Wettkampfdebüt in der Jugendklasse (14-18 Jahre) über 120 kg. Nach einem sicheren Einstiegsversuch von bereits 172.5 kg steigerte der 17-jährige auf beachtliche 182.5 kg und brachte auch diese Last in die Wertung. Auch den dritten Versuch von sage und schreibe 190 kg schob Luca Streif mit viel Kampfgeist nach oben, bekam ihn technisch leider ungültig gewertet. Mit 182.5 kg gewann Luca Streif seinen ersten Meistertitel im Ländle!

Vereinskollege Alex Hochlov trat in der Equipped Wertung im Bankdrücken bis 93 kg der Aktivenklasse (24-39 Jahre) an. Obwohl Hochlov alle 3 Versuche von 230 bzw. 235 kg bewältigte konnte er das Kampfgericht an diesem Tag nicht überzeugen und bekam alle Versuche ungültig gewertet. Damit schied er leider aus der Wertung aus.

Im Kreuzheben trat Alex Hochlov in der RAW Wertung ebenfalls bis 93 kg der Aktiven an. Hier zeigte Hochlov drei sehr schöne Versuche. Nach 210 kg steigerte er sich über 225 kg auf starke 235 kg und sicherte sich damit Platz 2 und somit den Vizemeistertitel.



Foto: KSV

Dorfbeats in Lautenbach ein voller Erfolg

Die zahlreichen Besucher des Open Air-Festivals im Kurpark hinter der Kirche feierten trotz Unterbrechung aufgrund eines Regenschauers ausgelassen weiter.

Am Samstag, den 15. Juli 2023 fand die dritte Auflage des Lautenbacher Open Air-Festivals „Dorfbeats“ statt. Bei einem Abend voller Livemusik und guter Stimmung bot die schon in den Jahren 2018 und 2019 eigens dafür aufgebaute Festivalbühne mit professioneller Licht- und Tontechnik im Kurpark hinter der Wallfahrtskirche wieder eine passende Kulisse. Zahlreiche musikbegeisterte Besucher jeden Alters feierten gemeinsam in tollem Ambiente und ließen sich auch von einer kleinen Unterbrechung aufgrund eines Regenschauers die Freude nicht nehmen. Neben dem Duo „Vanessa und Philipp“ mit Gesang und Keyboard sowie „Leonie, David und Simon“, die mit Gesang, Keyboard und Schlagzeug auftraten, bot auch die Band „Red Icon“ der Musikschule Oberkirch dem Publikum wieder ein bunt gemischtes musikalisches Programm an. Für Verpflegung und Getränke der Festival-Besucher war durch das Gemeindeteam der Pfarrgemeinde Lautenbach bestens gesorgt.

Ein herzliches Dankeschön gilt den zahlreichen Spendern und allen helfenden Händen, die diesen tollen Abend ermöglicht haben.



Text und Bild: Gemeindeteam Lautenbach

Pink Pepper

Am Samstag, den 22. Juli 2023, gaben sich die Pink Pepper Sängerin Sophie Schmälzle und Michael Trayer im Pfarrgarten Lautenbach das Ja-Wort. Beim Spalier im Anschluss an die standesamtliche Trauung durften die Sängerinnen des Chors „Pink Pepper“ nicht fehlen. Mit einer geschmückten Girlande und dem Pink Pepper Schlachtruf nahmen die Sängerinnen mit Dirigentin Petra Rosenberg-Dufner und der Pianistin Xenia Petersen-Blahuschek das Brautpaar in Empfang. Beim anschließenden Sektempfang überraschte der Chor die frisch Vermählten mit einer gefühlvollen Gesangseinlage und rührten die Braut Sophie mit den Balladen „Hallelujah“ und „Perfect“ zu Tränen. Der gesamte Chor „Pink Pepper“ gratuliert dem Brautpaar herzlich zur Hochzeit und wünscht den beiden viel Glück für die Zukunft.



Tourist-Info

Auf der Tourist-Information im Rathaus erhältlich:

- **Wanderkarte mit touristischen Informationen Renchtal Ortenau Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord**
Preis: 8,50 €
- **Mountainbike-Karte**
Preis: 4 €

- **E-Bike Karte**

Preis: 8,90 €

- Das Buch „Die Geschichte von Lautenbach“

Preis: 9,90 €

- Das Buch „Lautenbach im Renchtal“

Preis: 10 €

- **Kirchenführer klein**

Preis: 3 €

- **Kirchenführer groß**

Preis: 5 €

- **Postkarte**

Preis: 1 €

- **Vesperwanderpass** für die Lautenbacher Vesperwanderung

Preis: 49 €

- **Stockwappen** Lautenbacher Hexensteig

Preis: 4,50 €

- **Schild** zum Lautenbacher Hexensteig

Preis 7,40 €

- **Renchtal-Tasse**

Preis 9,50 €

- **Renchtal-Poster**

Preis 2,00 €



vhs-Büro Oberkirch

Das vhs-Büro in Oberkirch bietet in den Sommerferien keine Servicezeiten an und ist per E-Mail: oberkirch@vhs-ortenau.de erreichbar.

Das neue Programmheft erscheint in der zweiten Septemberwoche.



Sonstige Mitteilungen

Noch freie Plätze bei unserer Jugendfreizeit

Tarnschlucht-Camp 2023 Südfrankreich: Die Evangelische Bezirksjugend fährt diesen Sommer vom 12.-26. August mit dem Reisebus für 14 Tage nach Südfrankreich an den Tarn. Teilnehmen können Jugendliche im Alter von ca. 14-17 Jahren. Mit dabei sind Outdoor-Aktionen, Lagerfeeling, Spiel und Sport, Musik und Tiefgang, atemberaubende Natur und natürlich viel freie Zeit. Mit zum Camp gehören Kanus für Ausflüge. Eine Übernachtung unter freiem Himmel so wie ein Stadtausflug stehen auch auf dem Programm. Geleitet wird die Jugendfreizeit von Jörg Lange, Diakon der Bezirksjugend. Teilnahmebeitrag ist 460 €, Zuschüsse sind aber möglich. Mehr Infos gibt's auf www.evangelisch-jugend-ortenau.de oder direkt bei Jörg Lange: 0179 2290014.

Betriebliche Buchführung: Grundkurs am Vormittag

Betriebliche Zahlen richtig zu verbuchen und auszuwerten: Das ist das Ziel der Fortbildung „Assistent/in Rechnungswesen (HWK)“, die die Gewerbe Akademie der Handwerkskammer an ihrem Standort in Offenburg anbietet. Am 20. September startet der Lehrgang mit dem ersten von drei Modulen, einem sechswöchigen Vormittagskurs zum Thema Buchführung. Dort werden Themen wie Bilanz, Kontenplan und Mehrwertsteuer behandelt wie auch praktische Fragen zu Buchungen, Kreditoren- und Debitorenmanagement.

Der Unterricht findet mittwochs von 8.30 bis 11.45 Uhr – überwiegend online – statt. Je nach Voraussetzung sind Zuschüsse von 30 oder 70 Prozent aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds möglich. Auskünfte dazu gibt die Gewerbe Akademie unter Tel. 0781/793-111. Infos auch im Netz: www.gewerbeakademie.de/weiterbildung

Warnung vor falschen E-Mails

Schon wieder versuchen Kriminelle an Daten von Mitgliedsfirmen der IHK zu gelangen.

Zahlreiche Unternehmen erhalten in diesen Tagen E-Mails von einer „Handelskammer Deutschland“. Die Nachricht soll den Eindruck vermitteln, von der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK) oder einer Industrie- und Handelskammer (IHK) zu stammen. Die IHK-Organisation warnt vor einer neuen Betrugsmasche.

Die Phishing-Mails fordern dazu auf, eine Handelsregistereintragung über einen Link zu bestätigen. Diese E-Mail kommt weder von der IHK Südlicher Oberrhein noch von einer anderen IHK-Organisation. Die IHK Südlicher Oberrhein warnt ausdrücklich davor, auf Links in dieser E-Mail zu klicken und erst recht Daten zu übermitteln. E-Mails mit einem solchen Inhalt sollten umgehend gelöscht werden.

Bereits in den vergangenen Monaten wurden IHK-Mitgliedsunternehmen von Datendieben per E-Mail angeschrieben. Damals ging es um die vermeintliche Aktualisierung von Handelsregisterdaten.

Der aktuelle Text in der Phishing-Mail inklusive Link – mit zahlreichen Rechtschreibfehlern – lautet wie folgt:

*„Sehr geehrter Kunde,
Die Handelskammer prüft, ob im Handelsregister eingetragene Unternehmen noch aktiv sind. Wir tun dies, weil das Handelsregister eine Darstellung der aktuellen und aktiven Unternehmen in Deutschland erstellen muss. Daten der Steuer- und Zollverwaltung zeigen, dass ihre Registrierung in dieser Datei nicht (mehr) als aktives Unternehmen erscheint.*

Dies ist das Signal für Handelskammer, dass wir Ihr Unternehmen aus dem Handelsregister löschen können. Ist das tatsächlich der Fall? Dann müssen Sie nichts unternehmen, die Handelskammer wird Ihr Unternehmen in ca. 5 Werktagen ü#abmelden. Sie erhalten hierüber eine Bestätigung. Sollte Ihr Unternehmen nochaktiv sein, dann bitten wir Sie, Ihre aktuellen Informationen innerhalb von 3 Werktagen nach dem Erhalten dieser Nachricht zu aktualisieren. Die Handelskammer beurteilt dann anhand einer Reihe festgelegter Kriterien, ob es sich bei dem Unternehmen um ein aktives Unternehmen handelt.

Gehe zu meinem IHK

*Hochachtungsvoll,
Handelskammer
Deutschland“*

Wenn beim E-Mail-Empfänger Zweifel bestehen, ob eine erhaltene E-Mail tatsächlich von der IHK stammt, sollte zur Absicherung eine kurze telefonische Klärung mit der IHK Südlicher Oberrhein unter 0761-3858-0 stattfinden.

Polizeipräsidium Offenburg

Tipp der Polizei: Knautschzone für den Kopf!
Wenn der Kopf beim Fahrradunfall auf Fahrbahn, Bordsteine oder Gartenmauern kracht, wirken wuchtige Kräfte auf Schädel und Gehirn. Ein Fahrradhelm verstärkt die Schädeldecke und wirkt wie eine Knautschzone: Ein Stoßdämpfer, der den Aufprall abfängt. Sind Sie nicht nur Vorbild, sondern fordern Sie auch Ihre Kinder, Enkel, Nichten und Neffen auf, einen Radhelm zu tragen.
Infos: www.gib-acht-im-verkehr.de

Einbruchschutzberatung - nicht vergessen:
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Einbruchschutzberatung zuhause an.
Polizeipräsidium Offenburg, Referat Prävention,
0781 / 21-4515
oder 07222 / 761-405 oder 0781 / 21-1041
E-Mail: offenburg.pp.praevention@polizei.bwl.de

Israelische Generalkonsulin besucht den Nationalpark Schwarzwald

Carmela Shamir zeigte sich beeindruckt vom Nationalparkzentrum und dem wilder werdenden Wald im Schutzgebiet

Eine Partnerschaft lebt vom lebendigen und vielfältigen Austausch. Schon zum zweiten Mal reiste am heutigen Mittwoch, 19. Juli, eine israelische Generalkonsulin zum Nationalpark Schwarzwald. „Ich freue mich sehr, dieses wunderschöne Schutzgebiet näher kennenlernen zu dürfen“, sagte Carmela Shamir, die den Nationalpark gemeinsam mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie rund 20 Gästen des Generalkonsulats besuchte. Auch ihre Vorgängerin Sandra Simovich war 2019 hier zu Gast. „Unser Austausch mit dem Generalkonsulat besteht bereits seit 2017 – seit wir mit Mount Carmel einen Partner-Nationalpark in Israel haben“, erzählte Simone Stübner, zuständig für die internationalen Kooperationen im Nationalpark.

Auf dem Programm standen diesmal die Besichtigung des Nationalparkzentrums am Ruhenstein mit der Dauerausstellung über wilder werdenden Wald sowie eine kleine Wanderung. Bei schönstem Wetter konnten die Gäste den Lotharpfad kennenlernen, viele Informationen über das Schutzgebiet erfahren und auch ein Picknick unter freiem Himmel genießen. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel wir von der Natur lernen können, wenn wir als Menschen die Steuerung der Prozesse abgeben und nur beobachten“, sagte Carmela Shamir.

Besonders lebendig ist auch der Austausch zwischen den Rangerteams beider Parks. „Sie treffen sich jährlich, um sich über ihre Arbeit auszutauschen und voneinander zu lernen“, berichtete Simone Stübner.

Hintergrund

Carmela Shamir leitet seit August 2021 das Generalkonsulat des Staates Israels in Süddeutschland mit Sitz in München, das im Jahr 2011 feierlich eröffnet wurde. Das Generalkonsulat ist für die Bundesländer Bayern, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Hessen und das Saarland

zuständig und fördert die politische, wirtschaftliche, wissenschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit der süddeutschen Bundesländer mit Israel. Besonders Israels Vielfalt in den Bereichen wirtschaftlicher und sozialer Innovation und Wissenschaft sowie seine vielfältige Kulturlandschaft sollen zum Gegenstand des lebendigen Austauschs in den engen deutsch-israelischen Beziehungen gemacht werden.

Der 1960 gegründete **Mount Carmel National Park** ist mit 84 Quadratkilometern Israels größter Nationalpark. Er liegt im Norden des Landes in der Nähe von Haifa. Das hier vorherrschende Mittelmeerklima sorgt dafür, dass die Höhen des namengebenden Karmelgebirges von immergrünen Wäldern bedeckt sind. Nachdem ein Großteil des Waldbestands bei einem Waldbrand 2010 zerstört wurde, wachsen nun anstelle der Pinien vermehrt Bäume, die ursprünglich auf dem Karmel heimisch waren. Gazellen und persisches Damwild durchstreifen die weiten Wälder des Parks. Aber auch Schakale und Hyänen sind hier zu Hause. Am 23. Oktober 2017 wurde die Partnerschaft zwischen dem Nationalpark Schwarzwald und dem Mount Carmel National Park begründet.

Weitere Informationen zu den **internationalen Partnerschaften des Nationalparks** gibt es auf der Website unter: [International\(nationalpark-schwarzwald.de\)](http://International(nationalpark-schwarzwald.de))

„Wenn das Leben plötzlich Kopf steht“ - plötzlich eine neue Lebenssituation

Wir alle möchten bis in hohe Alter geistig fit und selbstständig unseren Alltag gestalten können. Eine Krankheit, zunehmendes Alter oder ein Unfall stellt viele Betroffene und Angehörige vor einen Berg von Entscheidungen. Welche Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Welche Anträge müssen gestellt werden? Wo kann ich mich hinwenden, um Hilfe zu bekommen? Welche ambulanten, stationären und teilstationären Angebote gibt es? Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes bieten persönliche und individuelle Beratung zu diesen und anderen Themen rund um die Pflege an. Die Beratungen sind neutral und kostenlos.

Falls erforderlich stehen die Mitarbeiterinnen auch über einen längeren Zeitraum beratend zur Seite. Der Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Außenstelle Achern-Renchtal ist telefonisch oder per Email wie folgt zu erreichen: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12 Uhr und Montag, Dienstag und Donnerstag von 13.30 bis 16.30 Uhr. Die Telefonnummern lauten in Achern 07841 642-1347 / 1267 / 1270 (Achern) oder 07802 82-530 (Oberkirch), Email: psp-ortenaukreis@achern.de. Ein Besuch in der Beratungsstelle ist mit einer Terminvereinbarung jederzeit möglich. Bei Bedarf können auch Hausbesuche durchgeführt werden.

BUND Renchtal lädt zum Sommerschnittkurs ein

Am Mittwoch, 9. August 2023, findet von 17:00 bis 20:00 Uhr ein Sommerschnittkurs unter fachkundiger Leitung statt. Treffpunkt ist am Parkplatz Weierhof an der alten B28 zwischen Oberkirch und Nußbach. Gezeigt wird der Erziehungsschnitt bei jungen Hochstammobstbäumen (Kern- und Steinobst). Es wird auch auf den Verjüngungsschnitt bei älteren Obstbäumen eingegangen. Die Teilnehmer dürfen gerne mithelfen. Bei anhaltendem Niederschlag findet die Veranstaltung nicht statt. Um Anmeldung unter Tel. 07805 59194 (Fam. Just) oder per Mail bund.renchtal@bund.net wird gebeten.

Landwirtschaftliche Berufsgenossenschaft rät

Beitragsbescheid für 2022 aufbewahren

Bis Anfang August verschiebt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) die Beitragsbescheide der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft (LBG) für 2022. Im MitgliederMagazin „LSV kompakt“ und auf ihrer Internetseite www.svlfg.de gibt die SVLFG Informationen zu den Eckpunkten. Auch nachdem der Beitrag bezahlt wurde, empfiehlt die SVLFG, den Bescheid aufzubewahren.

Der Beitragsbescheid der LBG wird inzwischen in unterschiedlichen Bereichen als Nachweis der Anmeldung und Mitgliedschaft anerkannt. Das gilt zum Beispiel für den Antrag auf das „grüne Nummernschild“ oder andere Vorteile, die nur für aktive Landwirte bestimmt sind. Seit 2023 wird damit auch der „Aktive Betriebsinhaber“ beim jährlichen Förderantrag nachgewiesen.

Allein im Zusammenhang mit den Förderanträgen wurde die SVLFG von den Landwirten in etwa 50.000 Fällen gebeten, den letzten Beitragsbescheid erneut zu übersenden. Nicht selten geschah dies unter Zeitdruck, da das Fristende nahte. Der SVLFG wurde in diesem Zusammenhang zwar keine Aufgabe übertragen, gleichwohl wurden die Wünsche im Interesse der Mitglieder erfüllt. Allerdings wird diese Aufgabe nicht jedes Jahr erneut bewältigt werden können.

Die SVLFG rät daher, den letzten Beitragsbescheid aufzubewahren oder sich eine Kopie zu machen, wenn dieser zum Beispiel an den Steuerberater gegeben wird. Dann ist der Bescheid für andere Zwecke stets zur Hand.

Noch besser ist die Anmeldung zum Versichertenportal „Meine SVLFG“ unter <https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/login> und die Nutzung des digitalen Postfaches. Auch ältere Dokumente stehen dort zur Verfügung oder können angefordert werden. Dadurch werden der eigene Aufwand sowie der für die Verwaltung verringert und die Verwaltungskosten entlastet.

Veranstaltungen im Nationalpark

Rangerstation Tonbachtal

Inmitten des Tonbachtals, an der ehemaligen Löchleshütte, liegt die Rangerstation. Während der Sommermonate ist die Station jeden Donnerstag von einem Ranger oder einer Rangerin besetzt. Hier können Sie sich in schöner Atmosphäre bei einer Rast von den ersten Anstrengungen Ihrer Wanderung erholen und dabei Wissenswertes über den Nationalpark und dessen Flora und Fauna erfahren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Hinweis: Die Rangerstation ist nur zu Fuß oder per Rad über den ca. 4 km langen barrierearmen Wanderweg am Wildgehege vorbei von Tonbach aus erreichbar. Sie ist nicht bewirtet. Der nächstgelegene Parkplatz ist Keckenteich (72270 Baiersbronn-Tonbach); die nächstgelegene Bushaltestelle ist Traube/Tanne Tonbach.

Termine: Do, 30. Juli 11 bis 15 Uhr

Treffpunkt: Rangerstation Tonbachtal/Neue Löchleshütte

Anmeldung: nicht erforderlich

Klimawald im Nationalpark

Welche Rolle nimmt der Wald im Klimawandel ein? Sind großflächige Aufforstungen, intensiver Waldumbau oder stillgelegte Flächen der beste Weg? Oder liegt die Wahrheit

irgendwo in der Mitte? Das Thema eines überlebensfähigen, anpassungsfähigen Waldes beschäftigt aktuell Expertinnen und Experten aus Forst, Naturschutz und Politik. Welchen Beitrag kann ein Nationalpark zur Diskussion leisten?

Hinweis: Feste Schuhe und wetterangepasste Kleidung sind erforderlich.

Termine: Sa, 5. Aug 7:00 bis 10:00 Uhr

Anforderung: mittelschwer

Treffpunkt: Parkplatz Heuhütte (L 401)

Teilnehmer: interessierte Erwachsene

Anmeldung: erforderlich unter: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungskaender/veranstaltung/klimawandel-im-nationalpark/1951>

Mit dem Mountainbike in die Hochlagen des Nationalparks

Die Tour beginnt im Tal in Baiersbronn und führt auf teils naturbelassenen Radwegen hinauf in den Nationalpark. Sie verlaufen durch unterschiedliche Naturräume, durch den bewirtschafteten Wald und die Managementzone zur Höhe, von der sich herrliche Ausblicke in die Kernzone des Nationalparks bieten. Informationen über den Nationalpark und die Natur im Wandel sowie Tipps zur guten MTB-Beherrschung im Gelände runden das sportliche Erlebnis ab.

Hinweis: Fitness für 800 Höhenmeter und ca. 40 km sollte vorhanden sein. E-MTB bitte mit vollem Akku. Für alle Teilnehmer gilt Helmpflicht, volle Trinkflasche, wetterfeste Kleidung und Vesper mitbringen.

Termin: Sa, 5. Aug 10:00 bis 16:00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Baiersbronn (72270 Baiersbronn) vor dem Wanderinformationszentrum.

Teilnehmer: sportliche Erwachsene

Referent: Andreas Reichel (Trainer C-Mountainbike; DAV-Fachübungsleiter MTB; Wanderführer)

Anmeldung: erforderlich unter: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungskaender/veranstaltung/default-f40bb19f63/2058>

World Ranger Day

Am 31. Juli, am „Welt-Ranger-Tag“, machen Rangerinnen und Rangern überall auf der Welt mit Aktionenhire Arbeit und den oft gefährlichen, manchmal gar tödlichen, Einsatz für die Natur aufmerksam. Auch der Nationalpark Schwarzwald macht mit: Anlässlich dieses Tages finden am darauffolgenden Sonntag an verschiedenen Stellen im Nationalpark Informationsveranstaltungen statt. Kommen Sie mit den Rangerinnen und Rangern vor Ort ins Gespräch und informieren Sie sich über den Nationalpark und die Arbeit von hauptamtlichen Naturschützerinnen und Naturschützern weltweit.

Hinweis: Bei diesem offenen Angebot können Sie zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr jederzeit dazustoßen.

Treffpunkte: Nationalparkzentrum Ruhstein / Lotharpfad / Luchspfad.

Termin: So, 06. August 11:00 bis 15:00 Uhr

Teilnehmer: alle Interessierten

Anmeldung zu allen Veranstaltungen sind möglich über: <https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/erleben/veranstaltungskaender> oder telefonisch über das Veranstaltungsbüro: 07449 92 998 444

PFLEGEKRÄFTE GESUCHT

– wir stellen ein



Gastfamilie statt Pflegeheim

Familie für liebenswerten, pflegebed. Mann (64) mit leichter geistiger Behinderung im Acher-Renchtal gesucht. Gerne mit Haus und Hof. Das Angebot ist dauerhaft, begleitet und vergütet.

Tel.: 0781 127 865 100
www.herbstzeit-bwf.de

Wir wünschen
Ihnen ein

schönes
Wochenende!



ortenau-klinikum.de

Felicitas sagt:

„Wenn der Ball rollt, muss man ihn treten.
Das ist mein Motto, im Job und privat.“

Starte
jetzt Deine
Ausbildung
in der Pflege.
OK?

ZUKUNFT? DAS IST JA EASY.

Sei schlau und mach Dich fit für die Zukunft: als Pflege-Azubi am Ortenau Klinikum – **PROUD TO BECOME A NURSE.**
Wir feiern Dich, so wie Du bist. Versprochen.
Alle Infos findest Du online:



ichbinok.net

**DIE
AKADEMIE²**
Für Pflege und Gesundheit



**ORTENAU
KLINIKUM**

PFLEGEKRÄFTE GESUCHT

– wir stellen ein



UNIVERSITÄTS
KLINIKUM FREIBURG

WIR FREUEN UNS
AUF SIE!



Wir suchen **Gesundheits- und Krankenpfleger*innen** für unsere **Chirurgische Intensivstation!**

Neugierig? Dann hören Sie in unseren **5-Minuten-Podcast** rein!



INFORMIEREN SIE SICH JETZT!

Kontakt: Oliver Bubritzki, Pflegedienstleitung
Telefon: 0761 270 34444
E-Mail: oliver.bubritzki@uniklinik-freiburg.de
www.uniklinik-freiburg.de/karriere



Für unseren ambulanten Pflegedienst in Lahr & Offenburg suchen wir engagierte Personen für die **Pflege von Mensch zu Mensch.**

Arbeit in der Pflege in Voll- & Teilzeit

Wir bilden Sie gerne aus!

- Wir bieten:
- Vergütung nach Tarifvertrag
 - Fort- und Weiterbildungen
 - eine gute Einarbeitung
 - ein kollegiales Team

Unser Pflegedienstleiter **Herr Ziehm** freut sich auf Ihre Nachricht, oder Ihren Anruf.



AWO Ortenau – Kreisverband Ortenau e. V.
Hauptstr. 58, 77652 Offenburg, Tel. 07821 21553, kreisverband@awo-ortenau.de

www.awo-ortenau.de

Kirchliche
Sozialstation

Bernhard von Baden
in Achern gGmbH



Mit Freude engagieren wir uns als ambulanter Pflegedienst in der häuslichen Pflege: moderne Konzepte, aufmerksame Pflege und ein respektvoller Umgang mit pflegebedürftigen Menschen, damit diese sich durch uns zu Hause gut versorgt fühlen.

Aufgrund der Kundennachfragen brauchen auch wir Verstärkung und suchen Sie in Teilzeit :

Hauspflegehelfer (w/m/d)

Für weitere Informationen und Kontaktaufnahme:

**Kirchliche Sozialstation Bernhard von Baden
in Achern gGmbH**
Pflegedienstleitung Herr Klaus Eberle
Martinstraße 56 77855 Achern
pdl@sozialstation-achern.de ☎ 0 78 41 / 6 20 20

www.sozialstation-achern.de

Fit für die Zukunft

Sie suchen einen erfahrenen Gebäudeenergieberater? Weil Sie Fragen zu einem Heizungsaustausch, zu einer Gebäudesanierung, zu einem Schimmelproblem haben? Oder einen Energieausweis brauchen? Oder auch nur, weil Sie ihr Haus aus der Sicht eines Energieeffizienz-Experten bewertet haben wollen? Profitieren Sie aus meiner fundierten Aus- und ständiger Weiterbildung und aus 25 Jahren Erfahrung und Fachwissen als Gebäudeenergieberater aus der Region.

Franz Streif - Gebäudeenergieberater (HWK) - Telefon 07806 - 29 40 152



Mit Bus
und Bahn
durch den
Sommer

TGO Die
Ortenaulinie
Tadtreibend Ortenau GmbH
www.ortenaulinie.de

TGO SCHÜLER- FERIENAKTION

#endlichferien **2 Monate für 39,50 €**

Mehr Informationen unter: www.ortenaulinie.de/sfa-2023
oder per Telefon: 0781 / 966 789 910

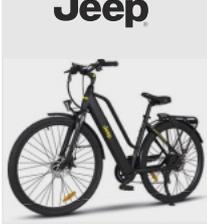
E-Bike & E-Scooter WERKSVERKAUF

Samstag, 29.07.2023
09:00 - 14:00 Uhr

Verkauf von Neuware & B-Ware zu Top Preisen



Red Bull
RACING



Jeep
E-BIKES



ROVER
E-BIKES

++ E-Bikes & E-Scooter mit bis zu 65% Rabatt ++
++ City, Trekking, Mountain E-Bikes u.v.m ++

Robert-Bosch-Straße 16 • 77656 Offenburg

Wir schenken 2 Ihnen Anzeigen!

6 Anzeigen schalten – 4 Anzeigen bezahlen

Unsere **SOMMERAKTION** gilt vom
28. Juli bis 15. September 2023!

Buchbare Kalenderwochen
30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37

**Buchen Sie schnell und profitieren Sie
von unserer Aktion!**

Ihr Anzeigenberater vor Ort:

Sabine Höfler

Telefon: 0781/504-1451

E-Mail: sabine.hoefler@reiff.de



 reiff amtliche nachrichtenblätter.

9		8	6				4	
7	3	4			5			
6					7	5		
			4			7		2
	4	2		6		9	5	
3		6			9			
		5	9					6
			5			2	1	4
	6				2	8		5

Die Auflösung zu diesem SUDOKU finden Sie in dieser Ausgabe

Laden, speichern, elektrisch fahren.

Alles zum Thema E-Mobilität
jetzt bei Elektro BIRK.



Nachhaltige Energiegewinnung und -speicherung
mit PV-Anlage für elektrisches Fahren.

ELEKTRO
BIRK
Erfolgreiche Gebäudetechnik

Hammermatt 3 · 77704 Oberkirch
Tel. 07802 9357-0 · www.elektro-birk.de

Hauptstraße 37 · 77728 Oppenau
Tel. 07804 86149-0 · info@elektro-birk.de

Eine Spendenaktion der
MITTELBADISCHEN PRESSE



Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

ZUM VERSCHENKEN ODER SELBER SCHMUNZELN

DAS NEUE BUCH VON HELMUT DOLD

„DE HÄMME MEINT...“

Die ersten 100 Kolumnen
in der MITTELBADISCHEN PRESSE

Erhältlich in ausgesuchten Buchhandlungen in
der Ortenau und den Geschäftsstellen
der MITTELBADISCHEN PRESSE in Offenburg,
Oberkirch und Haslach.

NUR 12,12 €

Der Verkaufserlös wird an die Aktion
Leser helfen gespendet.

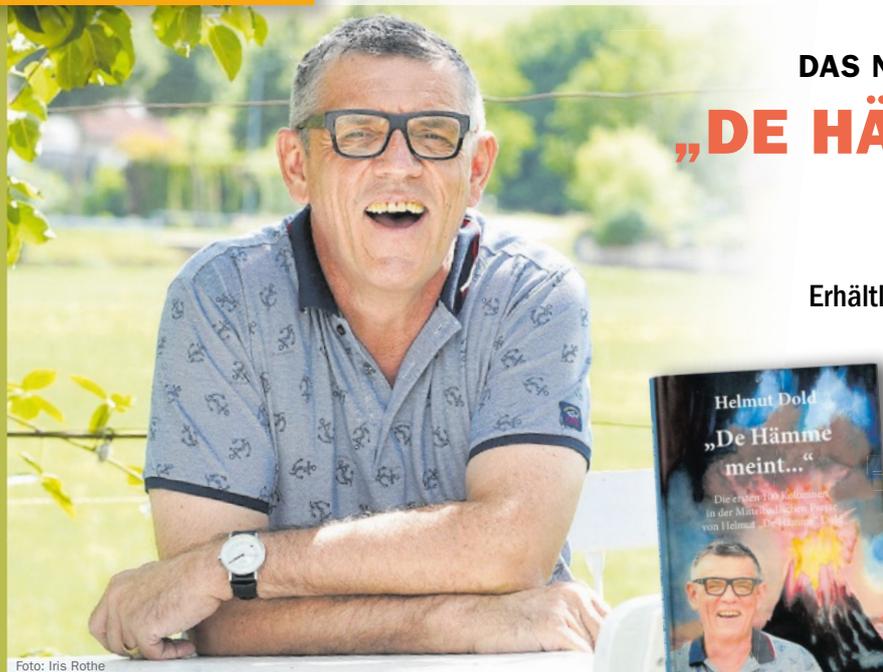


Foto: Iris Rothe



Anzeigen

Privat

3-Zi-EG-Whg. in Oberkirch, zentrumsnah, renoviert, ca. 84 m², inkl. Balkon, Badewanne, Gästetoilette, Kellerraum. Kaltmiete: 1.030 € zzgl. Tiefgaragenstellplatz. Mietbeginn: 01.09.2023. Zusendungen an schoener-wohnen-obk@web.de

9	5	8	6	2	3	1	4	7
7	3	4	1	9	5	6	2	8
6	2	1	8	4	7	5	3	9
5	8	9	4	3	1	7	6	2
1	4	2	7	6	8	9	5	3
3	7	6	2	5	9	4	8	1
2	1	5	9	8	4	3	7	6
8	9	3	5	7	6	2	1	4
4	6	7	3	1	2	8	9	5

Sonderseiten in den Amtlichen Nachrichtenblättern

04.08. Unfall - wir helfen wenn 's gekracht hat	Anzeigenschluss, 31.07.	12.00 Uhr
11.08. Im Trauerfall für Sie da	Anzeigenschluss, 07.08.	12.00 Uhr
11.08. Immobilien	Anzeigenschluss, 07.08.	12.00 Uhr
18.08. Im Alter gut versorgt	Anzeigenschluss, 14.08.	12.00 Uhr
25.08. Die Bauprofis	Anzeigenschluss, 21.08.	12.00 Uhr

Möchten Sie Ihr Unternehmen auf diesen Seiten präsentieren?

Wir beraten Sie gern.
Telefon 07 81 / 504 - 1456 • anb.anzeigen@reiff.de




REJSEK
Dachdecker - Blechner

Dachbegrünung • Eternit-Abbruch-Sanierung
Schornsteinsanierung • Terrassensanierung
Flachdachabdichtung • Steildächer
Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Hornisgründestraße 3, 77871 Renchen
Tel.: 07843/ 995 12 23, Fax: 07843/849 86 20
Mobil: 0176 42 550 717
www.rejsek.de



Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44 - 3 61 60 - www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

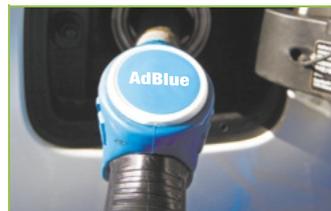
über 30 JAHRE

Ihre Küche
natürlich
von



77855 Achern-Mösbach
Renchtalstraße 44
Tel. (07841) 1066

www.kuechen-hahn.de



AdBlue für PKW

Exklusiv in der Region

- ▶ bequem und einfach
- ▶ sauber und sicher
- ▶ preiswert
- ▶▶ Bei uns tanken Sie einfach was Sie wollen!



GÜNTHER
ENERGIE UND SERVICE

Günther Energie + Service GmbH
Einsteinallee 2 | 77933 Lahr
Tel. 07821/ 9 06 89-0

▶ www.guenther-lahr.de

Elektro Wiegele

Meisterbetrieb und
Fachgeschäft

Neu- und Umbauten
Renovierungen
Sprechanlagen

Photovoltaikanlagen
– schlüsselfertig –

Hausgeräte

Vorder-Winterbach 35
77794 Lautenbach
Tel. 07802/4671






**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Wir beraten gern!
Mit dem Hausnotruf des DRK sind Sie nie allein

DRK-Kreisverband Ortenau e.V.
Rammersweierstraße 3 • 77654 Offenburg
Tel. 0781/91 91 89-25 • HNR@DRK-OG.de • www.DRK-OG.de

Ab sofort

Sommerschlussverkauf

10% 30% 50%
40% 60% 20%

Selbstverständlich legen wir allergrößten Wert auf individuelle Beratung – auch bei Sondergrößen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

K Modehaus Kimmig
Straßburger Straße 30
77728 Oppenau
Tel.: 078 04-680
www.modehaus-kimmig.de



KIMMIG

Ihr Herrenausstatter im Renchtal mit eigener Änderungsschneiderei